

CDU-Fraktion
Heinz Wiersbitzki



Anfrage

Norderstedt, den 21.04.2016

Betreff: Oadby-and-Wigston-Str.

Nach Fertigstellung des letzten Teilstückes betrug auf der gesamten Strecke aufgrund der Stadtlage die Höchstgeschwindigkeit 50 Stundenkilometer.

Es wurde jetzt das Teilstück zwischen Rathausallee und Moorbekstr. durch aufstellen der Ortsschilder zum Außenbereich erklärt und Schilder mit der Höchstgeschwindigkeit 50 Stundenkilometer und dem Hinweis Lärmschutz aufgestellt.

Hierzu habe ich folgende Fragen:

Hat der Kreis oder die Stadt die obengenannte Umwidmung angeordnet?

Gibt es hierfür eine Rechtsgrundlage?

Wie hoch waren die Kosten?

Es wurden auf der gesamten Strecke für viel Geld Lärmschutzwände errichtet um die Anwohner zu schützen. Für die Anwohner hat sich nicht geändert, denn es darf weiterhin mit 50 Stundenkilometer gefahren werden. Im Übrigen verläuft die Straße durch ein Waldgebiet.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Heinz Wiersbitzki'.